

# Ein Stiftungs-Geschäftsbericht kann sich mit den Besten messen

Die neu gegründete Anlagestiftung Steiner Investment Foundation hat Anfang 2018 ihren allerersten Geschäftsbericht veröffentlicht, mit dem klaren Ziel, die Reputation des Unternehmens zu fördern. Professionelle Unterstützung erhielt die junge Stiftung von NeidhartSchön, dem Marktführer für das Publizieren von Geschäftsberichten.

VON WERNER RUDOLF\*



Das zweckmässige Gestaltungskonzept von NeidhartSchön setzt mit klassischer Typografie klare Akzente.

■ Wie in kaum einem anderen Geschäft ist Vertrauen für die erfolgreiche Tätigkeit der Steiner Investment Foundation fundamental. Für den CEO Ralf Labrenz und den CFO Hannes Leu war es deshalb von Anfang an klar, dass sich ihr erster Geschäftsbericht inhaltlich wie visuell an den Besten messen lassen musste. Die Publikation richtet sich primär an die Anleger. Sie soll daher ein umfassendes Bild des Start-ups als innovative Pionierin unter den Anlagestiftungen (siehe Box) vermitteln und darüber hinaus die strengen Rechenschaftspflichten gegenüber der Aufsichtsbehörde erfüllen.

## Inhaltsentwicklung als iterativer Prozess

Wie der Zahlenteil aufbereitet werden sollte, wurde in Besprechungen mit den Revisoren von EY geklärt. Die Präsentation des Unternehmens und der Aktivitäten des Berichtsjahres andererseits entwickelte sich in einem strukturierten iterativen Prozess mit den Publi-



shing-Profis von NeidhartSchön, der Agentur, die ein massgeschneidertes gestalterisches Konzept lieferte und die Realisation bis zum gedruckten Bericht verantwortete.

Besondere Bedeutung hat der Erfolgsausweis der Steiner Investment Foundation, der es im ersten Berichtsjahr gelungen ist, landesweit acht Entwicklungsprojekte zu akquirieren. Um die Vielfalt der Engagements gebührend zu dokumentieren, hat NeidhartSchön bestehendes Bildmaterial evaluiert und lithografisch zu einer stimmigen Fotoserie aufbereitet. Demgegenüber setzen die grosszügigen Personenportraits des Fotografenteams von ScanderbegSauer sowie das durchdachte typografische Konzept visuelle Akzente.

## Deutliches Ja zum gedruckten Geschäftsbericht

Die Leserschaft will den Geschäftsbericht in die Hand nehmen und ins Regal stellen können, davon sind die Herausgeber überzeugt. Ein PDF auf der Website ist ein Must. Aber die

## Auftraggeber und Dienstleister

**Steiner Investment Foundation** ist eine 2016 gegründete Anlagestiftung, der sich per September 2018 bereits 44 Personalvorsorgeeinrichtungen angeschlossen haben. Die erste Anlagegruppe der Stiftung, Swiss Development Residential, setzt sich als Novum auf dem Markt aus einem Portfolio von reinen Wohnimmobilienprojekten an sehr guten Lagen in den grössten Agglomerationen der Schweiz zusammen. Die Steiner Investment Foundation ist auch an der Entwicklung von vielversprechenden Bestandesimmobilien beteiligt, etwa auf dem Areal der Feldmühle in Rorschach, der einst grössten Stickereifabrik der Welt.

<http://www.steinerinvest.com>

**NeidhartSchön** ist ein Team von Spezialisten für Unternehmenskommunikation und gilt als Marktleader für innovative Print-, Online- und Multichannel-Produktionen im Corporate Publishing. Mit einem einzigartigen Gesamtpaket aus vorausschauendem Konzept, cleveren IT-Lösungen, prämiertem Design und zuverlässiger Realisation schliesst NeidhartSchön die Lücke zwischen Technik und Ästhetik.

<https://neidhartschoen.ch>

erwünschte Wirkung bei den Anlegern entsteht, wenn der frisch gedruckte Geschäftsbericht persönlich überreicht wird.

Den Reaktionen zufolge ist die Rechnung aufgegangen. «Gut aufgemacht», «übersichtlich und informativ» sind Komplimente, die die junge Stiftung für den allerersten Geschäftsbericht erhalten hat. Das Konzept hat die Bewährungsprobe bestanden. Für die nächste Ausgabe sind keine grundsätzlichen Änderungen vorgesehen. Der Geschäftsbericht 2018 unterstützt damit wichtige Botschaften für die Anleger: «Stabilität» und «Kontinuität». ■

\*Werner Rudolf ist Kommunikationsberater und Projektleiter bei der NeidhartSchön AG